



eLearning Interkulturelles Training Japan



Ulrike Fröhlich
*Fröhlich Management Beratung,
Understanding Japan*

*In Kooperation mit
Eidam und Partner*



EIDAM & PARTNER.
Ihre Auslands-Experten.

Zielgruppe

Ob für den Manager, der in Zukunft vor Ort leben wird, den Projektleiter, in dessen Team internationale Kollegen arbeiten oder den Studierenden – durch die umfangreiche Aufarbeitung werden alle gleichermaßen auf die internationale Geschäftswelt und das Arbeiten mit dem jeweiligen Zielland vorbereitet.

Vorwissen

Für das Web-Seminar benötigen Sie keinerlei Vorwissen; die Module sind so aufgebaut, dass sowohl Einsteiger als auch Fortgeschrittene eine perfekte Einführung bekommen. Falls Sie sich bereits mit der Thematik beschäftigt haben, wird dies aber mit Sicherheit ein Vorteil für Ihren Lerneffekt sein.

Bildungsziele sind unter anderem

- Bewusstwerden der Interkulturellen Problematik
- Die Vermittlung von ausführlichem Wissen über die Kultur Ihres Ziellandes
- Die Verbesserung der Arbeits-, Lebens- und Kooperationsbedingungen beim Kontakt zu Ihrem Zielland
- Fremde Denk- und Verhaltensweisen verstehen
- Effektive Kommunikation mit Geschäftspartnern, Kollegen und Mitmenschen aus

Ihre Zielkultur: Japan

Dieses eLearning-Modul vermittelt Ihnen praxisnahes Wissen für ein erfolgreiches Miteinander mit japanischen Geschäftspartnern, Kollegen und Mitmenschen. Neben den Grundlagen zum Zielland werden die wichtigsten Kommunikationsunterschiede, Verhaltensweisen sowie Dos and Don'ts thematisiert.

Weiterhin gehen wir – in einem speziellen Kapitel – auch auf Besonderheiten der Arbeitswelt ein.

Bearbeitungsdauer: circa 12 Stunden

Inhalte:

- Das kleine Japan 1x1: Geografie, Religion, Geschichte, Politik und Wirtschaft
- Die wichtigsten kulturellen Werte Japans (im interaktiven Vergleich zu Deutschland)
- Kommunikation: Feedback geben, Konflikt-Management, Kommunikationsstil, Dos and Don'ts, Besonderheiten beim E-Mail- und Telefonkontakt
- Doing Business in Japan: Geschäftsetikette, Arbeits- und Führungsstile, Verhandlungen, Präsentationen, Meetings, Kundenbeziehungen, Projektarbeit, Qualitätsverständnis
- Im Restaurant | überraschende Stolpersteine beim Essen und Trinken!
- Vor Ort in Japan: Visum, Behördenkontakte, Hinweise zum Einkaufen, Alltagsleben, Freizeitmöglichkeiten, Ärzte, Feiertage & religiöse Regeln

Technische Voraussetzungen

- PC ab 500 MHz
- Javascript aktiviert
- Mozilla Firefox oder Internet Explorer [ab Version 7]
- Flash Player
- Adobe Acrobat Reader

Ein Screenshot

Modul Japan
Interkulturelle Kommunikation

Lernfortschritt: [Hilfe ?](#)

HALLO JAPAN!
Autorenansicht

1 2 Shakehands 4 5 6

Jemandem zur Begrüßung die **Hand zu reichen**, ist in Japan **nicht üblich**. In der Regel wird diese Form des Willkommens jedoch aus Höflichkeit im Umgang mit westlichen Ausländern praktiziert.

Aufgabe

 Stellen Sie sich nun bitte folgende Situation vor:
Sie bauen gerade einen Kontakt zu einem möglichen Partnerunternehmen in Deutschland auf. In diesem Zuge treffen Sie sich mit einem Angestellten aus dieser Firma. Sie vereinbaren einen Termin und begegnen sich in einem Café.

Ihr Gegenüber lächelt Sie zur Begrüßung an, stellt sich höflich vor und reicht Ihnen die Hand. Plötzlich sind Sie unangenehm berührt – der Händedruck ist schlaff und feucht. Ungewollt schießt Ihnen der Gedanke „Er ist unsicher und nicht selbstbewusst!“ durch den Kopf. Sie haben also sofort aus dem Händedruck des Menschen eine [Charakterbeurteilung](#) abgeleitet.

Machen Sie sich diese **automatisierte Verhaltensweise** bitte bewusst! Japaner haben nicht von klein auf gelernt, wie sie einem Fremden die Hand richtig reichen – sie kennen die Etikette einfach nicht. So kann es passieren, dass Ihr japanischer Partner nicht zuerst der Frau in der Runde die Hand gibt, Ihre Hand zu lange festhält oder eben der Druck viel zu schwach ist. **Zeigen Sie Nachsicht**, wir kennen die Regeln der Verbeugung schließlich auch nicht genau!

Suche

- Herzlich Willkommen
- ▶ Ihr kleines Japan 1x1
- ▶ Kulturstandards
- ▼ **Kommunikation**
 - ▶ Lernziel & Definition
 - ▶ Verständigung auf Japanisch
 - ▶ Nonverbale Kommunikation
 - ▶ Hallo Japan!
 - ▶ Sprache & Zeit
 - ▶ Gut zu wissen!
 - ▶ Zusammenfassung & Wissenstest
- ▶ Doing Business
- ▶ Privat in Japan
- ▶ Im Restaurant
- ▶ Zusatzinformationen für Entscheider
- Die gefährlichsten Fettnäpfchen
- Gesamtauswertung
- Quellen

Interesse geweckt?

Damit Sie sich ein Bild vom eLearning machen können, finden Sie hier einen Testzugang für ein allgemeines Interkulturelles Basistraining. Dieser Testzugang bietet Ihnen Zugriff auf ausgewählte Wissensbausteine [orange hinterlegt] unseres Basis-Moduls zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“. So finden Sie in unserem Schnupperkurs bereits viele Animationen und Übungen; andere interaktive Elemente sind hingegen erst in der Vollversion verfügbar.

Ihr Testzugang:

<http://www.chemmedia.de/demo/IKK-Basistraining-Demo/>

Bitte nutzen Sie zum Bedienen den Internet Explorer oder Mozilla Firefox!

Wichtige Hinweise:

1. Nachdem Sie die Internetadresse in Ihrem Browser eingegeben haben, sehen Sie die drei Menüpunkte:
 - Basismodul starten.
 - Abschlusstest starten.
 - Hilfe zum Modul starten.
2. Ausgehend von dieser Startseite können Sie die Demoversion unkompliziert öffnen oder zunächst die Hilfe bzw. den Abschlusstest absolvieren!
3. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und ebenso viel Spaß beim Testen!

Ihre



In Kooperation mit
Eidam & Partner

